

Aufgabe 1

Man betrachte $\mathbb{P}_2(\mathbb{R}) = \mathbb{R}^2 \cup H_\infty$ und $\mathbb{P}_1(\mathbb{C}) = \mathbb{C} \cup \{\infty\}$ mit den Standardkarten, also $H_\infty : X_3 = 0, \infty = [1 : 0]$.

Behauptung

1. $\pi : \mathbb{P}_2(\mathbb{R}) \rightarrow \mathbb{P}_1(\mathbb{C}), [X_1 : X_2 : X_3] \mapsto [X_1 + iX_2 : X_3]$ ist wohldefiniert und surjektiv.
2. π induziert Bijektion der Standardkarte $\mathbb{R}^2 \equiv \{X_3 \neq 0\}$ auf $\mathbb{C} \equiv \{Z \neq \infty\}$.
3. $\pi^{-1}(\infty) = H_\infty$.

Beweis

1. Es seien

$$[X_1 : X_2 : X_3] = [X'_1 : X'_2 : X'_3],$$

dann gilt

$$X'_1 = \lambda X_1$$

$$X'_2 = \lambda X_2$$

$$X'_3 = \lambda X_3$$

für ein $\lambda \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$. Dann ist

$$\pi([X_1 : X_2 : X_3]) = [X_1 + iX_2 : X_3]$$

und

$$\begin{aligned} \pi([X'_1 : X'_2 : X'_3]) &= [X'_1 + iX'_2 : X'_3] \\ &= [\lambda X_1 + i\lambda X_2 : \lambda X_3] \\ &= [X_1 + iX_2 : X_3] \\ &= \pi([X_1 : X_2 : X_3]). \end{aligned}$$

Folglich ist π wohldefiniert.

Sei nun weiter $[Z : X_3] \in \mathbb{P}_1(\mathbb{C})$ beliebig, mit $Z \in \mathbb{C}$. Wähle

$$X_1 = \operatorname{Re}(Z) \in \mathbb{R}$$

$$X_2 = \operatorname{Im}(Z) \in \mathbb{R},$$

so gilt

$$\begin{aligned} \pi([X_1 : X_2 : X_3]) &= [X_1 + iX_2 : X_3] \\ &= [Z : X_3]. \end{aligned}$$

Somit ist π surjektiv.

Anmerkung o.B.d.A. ist $X_3 \in \mathbb{R}$, da sonst

$$[Z : X_3] = [Z/X_3 : 1]$$

2. Sei $X_3 \neq 0$, so ist o.B.d.A $X_3 = 1$ (siehe Anmerkung). Sei nun

$$\pi([X_1 : X_2 : 1]) = \pi([X'_1 : X'_2 : 1]),$$

dann gilt

$$\begin{aligned} [X_1 + iX_2 : 1] &= \pi([X_1 : X_2 : 1]) \\ &= \pi([X'_1 : X'_2 : 1]) \\ &= [X'_1 + iX'_2 : 1]. \end{aligned}$$

Dann gilt aber

$$\begin{aligned} [X'_1 + iX'_2 : 1] &= \lambda[X_1 + iX_2 : 1] \\ &= [\lambda X_1 + i\lambda X_2 : \lambda] \end{aligned}$$

für ein $\lambda \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$. O.B.d.A. sei $\lambda = 1$ (siehe Anmerkung), dann gilt

$$[X'_1 + iX'_2 : 1] = [X_1 + iX_2 : 1]$$

und damit (Vergleich letzter Komponente)

$$X'_1 + iX'_2 = X_1 + iX_2.$$

Dies ist nur erfüllt, wenn

$$\begin{aligned} X'_1 &= X_1 \\ X'_2 &= X_2. \end{aligned}$$

Damit folgt aber direkt

$$[X_1 : X_2 : 1] = [X'_1 : X'_2 : 1],$$

also ist π auf den Standardkarten injektiv. Mit oben gezeigter Surjektivität besteht hier also eine Bijektion.

3. Es gilt

$$\begin{aligned} \pi^{-1}(\infty) &= \pi^{-1}([1 : 0]) \\ &= \pi^{-1}([z : 0]) \quad \forall z \in \mathbb{C} \\ &= [\operatorname{Re}(z) : \operatorname{Im}(z) : 0] \quad \forall z \in \mathbb{C} \\ &= [x : y : 0] \quad \forall x, y \in \mathbb{R} \\ &= H_\infty \end{aligned}$$